gestellten Antrag, gestern in Berlin eingetroffen sein. Wie das Blatt ferner hört, haben die Kommunisten die Einberufung des Auswärtigen Ausschusses zur Besprechung der Vorfälle in der russischen Handelsvertretung beantragt.

Tagung des Parteiausschusses der Sozialdemokratie.

Berlin, 16. Mai. Laut Vorwärts tagte gestern der Parteiausschuß der sozialdemokratischen Partei. Er gab seine Zustimmung zu der Einberufung des sozialdemokratischen Parteitages für den 1. Juni in Berlin. Ferner beschäftigte sich der Parteiausschuß mit den jüngsten Vorkommnissen in Halle. Es kam die Anregung zum Ausdruck, zu gegebener Zeit wuchtige Kundgebungen für die Republik zu veranstalten. Schließlich billigte der Parteiausschuß gegen 1 Stimme die vom Parteivorstand beschlossene Aktion zur Herbeiführung eines Volksentscheides über Annahme oder Ablehnung des Sachverständigengutachtens.

Zum Mord an dem Leutnant Müller-Dammers.

Berlin, 16. Mai. Die polizeilichen Ermittelungen zur Aufklärung des Mordes im Tegeler Forst haben den Blättern zufolge einwandfrei ergeben, daß sich der Mörder des angeblichen Leutnants Müller-Dammers Grütz-Lehde nach Ungarn begeben hat. Es seien bereits Maßnahmen getroffen worden, seiner dort habhaft zu werden. Bei der Auslieferung spielt die Frage eine Rolle, ob die Motive zur Tat rein politischer Natur sind.

Die Opfer von Halle.

Berlin, 16. Mai. Wie die Blätter aus Halle melden, ging gestern nachmittag die Ueberführung der Leichen der bei den Zusammenstößen mit der Polizei getöteten Kommunisten in aller Ruhe vonstatten. Ein Teil der Halleschen Werke lag von 12 Uhr ab still. An dem Leichenzug nahmen etwa 3000 Menschen teil. Nach weiteren Blättermeldungen aus Halle ist es am Mittwochabend am Saaleufer zu Ausschreitungen eines Trupps von Hitlergardisten gegen Straßenpassanten gekommen. Das alarmierte Ueberfallkommando der Schutzpolizei nahm einen Teil der Hitlerleute fest.

Kein Bergarbeiterstreik in England.

London, 15. Mai. Es wird angenommen, daß die Gefahr eines allgemeinen Bergarbeiterstreiks beseitigt ist. Heute abend kam eine Übereinkunft über die Bergarbeiterlöhne zustande, die der am 29. Mai zusammentretenden Konferenz von Delegierten der Bergarbeiter unterbreitet werden wird.

Vermischtes.

Bestrafte — Unbestrafte. Auf den Menschen, wie er ist (homo sapiens = der weise, der vernunftbegabte Mensch!) spekulierte der vor einem Berliner Schöffengericht wegen Betruges angeklagte stellenlose Willi Sch., der am Brandenburger Tor und am Potsdamer Platz in Berlin alleingehende Herren ansprach. Der Zeuge, Bankbeamter A., schilderte das wie folgt: „Ich kam gerade von meinem Abendschoppen, als mich der Angeklagte ansprach. Er drückte sich an mich und flüsterte: „Hochinteressante Postkarten! Neueste Aufnahmen. Pariser Neuheiten. Zwei Mark. Nehmen Sie rasch, so etwas haben Sie noch nie gesehen. Aber rasch, rasch, da steht schon ein Geheimer und beobachtet uns. Wir dürfen nicht gesehen werden, sonst fliegen wir auch rein. Geben Sie mir die zwei Mark. Hier ich stecke Ihnen die Karten schon in die Tasche!" In meiner Bestürzung und Verlegenheit gab ich ihm die zwei Mark. Dann vergaß ich die ganze Geschichte. Als ich abends nach Hause komme, fühle ich aber das Paket, nehme es heraus, öffne es, und was finde ich darin: fünf Postkarten mit der Ansicht vom Reichstagsgebäude." — Der Gerichtsraum quietscht und der alte Gerichtsdiener hat einen Mund, der plötzlich von einem Ohr bis zum andern reicht. Wie gut aber der Gauner spekuliert hat, beweist die Tatsache, daß er manchmal an einem Abend hundert solcher Pakete losgeworden ist, das heißt, also eine Einnahme von immerhin zweihundert Mark gehabt hat. In der Bekanntschaft der Käufer wird man sich aber gewundert haben, warum man plötzlich dauernd bei Mitteilungen Postkarten mit der Ansicht des Reichstagsgebäudes bekam.

Kirchennachrichten.

St. Nicolai.

Kantate: 400jährige Jubelfeier des Gesangbuches. 9 Festgottesdienst: Oe. Kirchenmusik: a) Die beste Zeit im Jahr ist mein (Lob der Frau Musika). Ged. von Luther, Tonf. von A. Mendelssohn; b) Mein gläubiges Herze singe, Für Einzelk. und Begleitung von H. Weß, Baßl. 11 Kindergottesd. K.: Oe. ½8 Jugendbg. B. Bez.: D. ½8 Kantg.: D. ½8 Jungfr.-V. 8 Jungm.-V. im Pfarrsaale. Montag, 19. 5.: Nachm. ½3 Uhr Wanderung des Frauen-Vereins nach dem Genesungsheim. Treffen an den Karola-Anlagen. Dienstag: 8 Marthaverein. Mittwoch: 8 Bibelstunde im Pfarrsaale: D. Donnerstag: 8 Vorbereitg. f. Kinderg. B: D.

Friedenskirche.

Sonntag Cantate. 9 Uhr: Festgottesdienst zur Feier des vierhundertjährigen Gesangbuchjubiläums. Kirchenchorgesänge: a) Wach auf, es nahet gen dem Tag von Rich. Wagner, b) Reformationslied von Nägeli. 11 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch, 8 Uhr: Bibelstunde. Freitag: Christl. Verein junger Männer.

Gemeinschaftshaus (Bockauer Straße 1 II).

Sonntag, früh 8: Weißkreuzbund; ½11 Sonntagsschule; 8 (abends): Versammlung. Dienstag, 8: Blaukreuzverein. Mittwoch, 7—9: Mädchenjugendbund. Donnerstag, 8: Bibel- und Gebetstunde. Freitag, 8: Jungmänner-Jugendb.

Neuapostolische Gemeinde Aue (Kapelle Schwebers. Str. 74). Sonntag, den 18. 5.: 9 Uhr vorm. Hauptgottesdienst, 11 Uhr Kindergottesdienst, 8 Uhr abends Gottesdienst. Mittwoch, 21. 5.: 8 Uhr abends Evangelisationsgottesdienst. Freunde und Gönner sind herzl. willkommen.

Aue. Straßensperrung.

Die hintere Reichsstraße wird von der Wasserstraße ab wegen Pflasterung für jeden Verkehr von heute ab gesperrt. Der Verkehr wird nach der Wehnertstraße verwiesen. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß es verboten ist, die Schwarzwasserbrücke im Zuge der Wasserstraße mit Lastfuhrwerken zu befahren.

Aue, 16. Mai 1924. **Der Rat der Stadt.**

Aue. Die Stelle einer Hebamme

ist in unserer Stadt am 1. Juli 1924 zu besetzen. Bewerberinnen wollen ihre Gesuche mit Lebenslauf und Zeugnissen bis 25. Mai 1924 bei uns einreichen.

Aue, Erzgeb., 16. Mai 1924. **Der Rat der Stadt.**

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Selbmann.
Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlagsgesellsch. m. b. H., Aue.

Hüftformer Ia Drell, mit Gummizug u. Strumpfhalter, weiß u. grau 3.45
Linonbüstenhalter geschnürt, Ia Qualität . . 2.25
Büstenhalter seidenartiger Trikot, weiß und rosa . . . 2.25
Damenschlüpfer, moderne Farben, feste Qual. 1.95
Wirtschaftsschürze, Wienerform 2.25
Mädchenschürze, getupft und gestreift Indigo 1.20
Häkelgarn „Hauschild" 50-Gramm-Lage . . 0.67
Gestrickte Frauenstrümpfe, schwarz u. braun, 1.30, 1.10
Arbeiterhemden Ia Barchent, 100 cm lang . . 3.35
Sockenhalter Ia Seidengummi mit Strumpfschoner . 0.85
Garnitur **Hosenträger u. Sockenhalter** Ia Seidengummi, moderne Farben, Karton 3.50
Kindersöckchen mit Wollrand, hell u. dunkel, 1.85 bis 0.50
Seidenzipfelmützen, moderne Farben . . . 0.95
Gummischwamm „Gloria" . . . . Stück 0.45
Seiftücher mit Schrift, Ia Frottierstoff . . . 0.25
MEINZER's Etagengeschäft
AUE, Ernst-Papst-Straße 31.

Ia braune Boxcalf-
Herrenhalbschuhe Mk. 21.50
Shimmy-Form (Rahmenarbeit)
Schuhhaus Korbinsky.

Nähmaschinen
Gritzner und Seidel & Naumann
für Haus und Industrie
Eine größere Sendung **Damenfahrräder**
in nächsten Tagen lieferbar.
— Erleichterte Zahlungsbedingungen. —
DKW Reichsfahrt u. Sportmodell
stets am Lager
empfiehlt
Robert Morgner, Aue,
Oststraße 35, Fernsprecher 641.
Anfertigung sämtlicher Reparaturen.

Schneider und Händler
kaufen zu billigsten Preisen:
Arbeitshosen, Waschjoppen, Berufskleidung usw.
Anfragen unter H. 1170 an Ala Haasenstein & Vogler, Chemnitz, erbeten.

Alle Völker
auf dem Wege nach Harmagedon, aber Millionen jetzt lebender Menschen werden nie sterben!
Oeffentlich. Vortrag
am Sonntag, den 18. Mai, abends ½8 Uhr in der Turnhalle der 1. Bürgerschule am Amtsgericht.
Redner: P. Balzereit-Magdeburg, ein mutiger Kämpfer für wahres, auf rechte Gottesverehrung sich gründendes Menschentum und Menschenrecht, der wegen seines unerschrockenen Eintretens für echtes Tat-Christentum zu langjähriger Gefängnisstrafe verurteilt war. Er spricht über die bedeutsamen Zeichen der Gegenwart in prophet. bibl. Beleuchtung und dem nahen Morgen der Segnung für die ganze Welt.
Freiheit, Glück und ewiges Leben auf Erden, die größten Güter der Menschheit, sind nahe!
Internat. Vereinig. Ernster Bibelforscher.
Eintritt frei! Eintritt frei!

Schützenhaus Aue.
Sonnabend, den 17. Mai
Großes öffentl. Streich-Konzert
anläßlich des Delegierten Verbandstages der Sächs. Konsum-Vereine am 17. und 18. Mai.
Orchester 20 Mann. — Anfang ½8 Uhr. — Vorzügliche Musikfolge.
Anschließend feiner Ball.

Ich empfehle mich zur Aufstellung von Bilanzen, Prüfung und Führung von Geschäftsbüchern
Uebernahme von Geschäfts-Aufsichten
und Durchführung außerger. Vergleiche etc.
Erwin Müller, Falkenstein
beeidigter Bücherrevisor.

Hoher Nebenerwerb
durch angenehme Heimarbeit. Jedermann kann monatl. ca. 80 Mk. verdienen. Tägl. Zeitaufwand ½ Std. früh u. abends. — Anleitungsbroschüre mit Rentabilität gegen Einsendung von 50 Pfg. bch Ingenieurbüro Richter, Dresden-Strehlen 501, Lockwitzerstraße 24.

Badekassierer(in)
für das städtische Freibad gesucht.
Zu melden Stadthaus, Zimmer 7.

Möbel
Polsterwaren
eigener Werkst.
Teilzahlung gestattet.
Damen- und Herr.-Konfektion
Wäsche
Schuhwaren
Teilzahlung gestattet.
Paul Katz
Aue, Bahnhofstr. 34.

Briefmarkenpolitik 1000-Mark-Scheine. Was Sie heute wert sind, darüber erfahren Sie Ausführliches gegen Einsendung von Rmk. 1.10 durch J. Pfeiffer, Berlin-Schöneberg, Postschließfach Nr. 11.

Verein für Rasensport Auerhammer.
Morgen Sonnabend, den 17. Mai 1924, abend ½7 Uhr im Gasthof Auerhammer
Frühjahrs-Vergnügen.
Um zahlreichen Besuch bittet der Vorstand.

Tauschermühle b. Aue.
Morgen Sonnabend Damenkaffee.
Von 7 Uhr ab erstklassige Dielenmusik.
Sonntag von nachmittag 4 Uhr an
feiner Familienkaffee mit Kuchen.

Wünschelrute
Ende Mai beabsichtige ich
zwecks Wasserversorgung für Fabriken u. Güter sowie Aufsuchen von Bodenschätzen u. Mineralwasser
eine Reise durch Sachsen zu machen.
Bei Bedarfsfall erbitte Anfrage.
Otto Edler v. Graeve, Gernrode-Harz
Metallwünschelrutenforscher.

Sonntag ist's
von P. Aler.
Eine Kleinstadt-Idylle
oder: Wie Adolf und Helene einen schönen Sonntag verlebten : : :
Das ist ein fröhliches Buch in heiteren Versen, eine rechte Gabe des Frohsinns in trüber Zeit.
Aus dem Inhalt: Der Sonntag hebt an und macht sich rasch beliebt. — Der Spaziergang. — Im Kaffee Wimmer. — Direktor Hampels Teilaufführung. — Heimkehr und Gute Nacht.
Preis 2 Mark.
Zu haben in allen Buchhandlungen u. beim Verlag: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H.

Stühle, Schreibtischsessel
verschiedener Art, roh und poliert, verkauft sehr billig
Stuhlhandlung Teichert, Eisenbahnstraße 5.
— Kein Laden. —

Küchenschrank
gut erhalten, billig zu verkf.
Zu erf. in d. Geschst. d. Bl.

Neues Herren-Fahrrad
(erste Marke) zu verkaufen.
Eisenbahnstraße 14, part.

Hühnerhühneraugen u. Hühneraugen-Ringe verwichtet mit Apheto
Sie haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerie-Geschäften

Sommersprossen — weg!
Leidensgefährtinnen teile unentgeltlich mit, auf welch einfache Weise ich meine Sommersprossen gänzlich beseitigte.
Frau Elisabeth Ehrlich, Frankfurt a. M. 101. Schließf. 47.